

**Formblatt – Summarische Prüfung (Vorprüfung) des Verschlechterungsverbots  
für geplante / beantragte Vorhaben**

**Grundwasserentnahme gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 5 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)**

**Zielmaßstab: mengenmäßiger Zustand / chemischer Zustand**

<b>Kurzbeschreibung Vorhaben</b>	Entnahme von Grundwasser aus in Höhe von        bis zu  <i>Quelle: Antrag vom</i>
<b>Vorhabenträger</b>	
<b>Lage / Koordinaten</b>	Brunnen...  Landkreis: Gemarkung: Flur-Flurstück: Koordinaten:
<b>Grundwasserkörper</b>	<i>Quelle: Identifizierung des Wasserkörpers: Datenportal Gewässerkundlicher Landesdienst - Steckbrief Grundwasserkörper</i>
<b>Grundwasserkörper, auf den / auf die sich das Vorhaben voraussichtlich auswirkt</b>	
<b>Maßgeblicher Ausgangszustand des Grundwasserkörpers</b>  <b>Bewertung mengenmäßiger Zustand:</b>  <b>Bewertung chemischer Zustand:</b>  <i>Quelle: Datenportal Gewässerkundlicher Landesdienst - Steckbrief Grundwasserkörper</i>	

<b>Prognose zur Auswirkung des Vorhabens auf den mengenmäßigen Zustand</b> <b>Einstufungskriterien gemäß § 4 Abs. 2 Grundwasserverordnung (GrwV)</b> <b>Für das zu betrachtende unterirdische Einzugsgebiet bzw. Bilanzgebiet</b>				
Trendanalyse Grundwasserstände*/ Quellschüttungen	Wasserbilanz	Grundwasser- abhängige Oberflächen- gewässer	Grundwasser- abhängige Landöko- systeme	Intrusionen
sind Messstellen im be- troffenen Gebiet vorhan- den, die einen fallenden Trend auf Grund anthro- pogener Beeinflussungen anzeigen (keine klimatisch und natürlich bedingte Rückgänge; Reihenlänge mindestens 15 Jahre, optimal 30 Jahre; möglichst wöchentlicher Messturnus)  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Gegenüberstellung Entnahmen zu Grundwasserneu- bildung → geplante Entnahme einschließlich bereits vorhande- ner Nutzungen > Grundwasserneu- bildung (ggf. Stellungnahme des LHW)  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	vorhanden, Verschlech- terung zu erwarten  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	vorhanden, Verschlech- terung zu erwarten  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Möglichkeit Zustrom von Salzwasser oder anderen Schadstoffen  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
<p><i>Quelle: Stellungnahmen GLD, Naturschutzbehörden, Datenportal Gewässerkundlicher Landesdienst</i></p> <p><b>Für den gesamten Grundwasserkörper</b></p>				
Trendanalyse Grundwasserstände*/ Quellschüttungen	Wasserbilanz	Grundwasser- abhängige Oberflächen- gewässer	Grundwasser- abhängige Landöko- systeme	Intrusionen
sind >½ Messstellen im betroffenen Gebiet vorhanden, die einen fallenden Trend auf Grund anthropogener Beeinflussungen anzei- gen (keine klimatisch und natürlich bedingte Rückgänge; Reihenlänge mind. 15 Jahre, optimal 30 Jahre; möglichst wöchentlicher Messturnus)  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Gegenüberstellung aller Entnahmen im Grundwasserkörper zur Grundwasser- neubildung bzw. zum nutzbaren Dargebot im Grund- wasserkörper → gestattete Entnahmen > 30 % Grundwasserneu- bildung (Stellung- nahme des LHW erforderlich)  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	vorhanden, Verschlech- terung zu erwarten  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	vorhanden, Verschlech- terung zu erwarten  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Möglichkeit Zustrom von Salzwasser oder anderen Schadstoffen  ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
<p><i>Quelle: Stellungnahmen GLD, Naturschutzbehörden, Datenportal Gewässerkundlicher Landesdienst</i></p> <p>* Durch den LHW wird 1x/Jahr eine Tabelle zur Verfügung gestellt, aus der die Trendentwicklung auf Basis einer anerkannten Methode für die repräsentativen Messstellen nach den Kriterien der WRRL hervorgeht.</p>				

<b>Prognose zur Auswirkung des Vorhabens auf den chemischen Zustand gemäß § 5 und § 7 Grundwasserverordnung (GrwV)</b>	
<b>Einstufungskriterien</b>	
<b>Für das zu betrachtende unterirdische Einzugsgebiet bzw. Bilanzgebiet</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Sind Grundwassergütemessstellen vorhanden, die eine Überschreitung von Schwellenwerten / Grenzwerten aufweisen oder sind Altlasten oder Grundwasserschäden im Einzugsgebiet / Absenkrichter der geplanten Entnahmen vorhanden? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><u>falls ja</u>: kann sich die Grundwasser-Fließrichtung durch geplantes Vorhaben ändern und belastete Bereiche beeinflussen ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><u>falls ja</u>: kann sich die flächenhafte Ausdehnung der Belastung durch geplantes Vorhaben vergrößern ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<b>Auswahl</b>	
<b>Für den gesamten Grundwasserkörper (im guten chemischen Zustand)</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Überschreitung von Schwellenwerten für Parameter nach GrwV an Grundwasser-Gütemessstellen ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><u>falls ja</u>: Ermittlung der flächenhaften Ausdehnung der Belastung, Überschreitung der relevanten Flächen entsprechend GrwV § 7 Abs. 3 Nr.1 ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><u>falls ja</u>: Überschreitung des Grenzwertes der Trinkwasserverordnung im Einzugsgebiet einer Wasserversorgungs-Anlage ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><u>falls ja</u>: besteht eine signifikante Beeinträchtigung der Nutzungsmöglichkeiten des Grundwassers ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<b>Auswahl</b>	
<b>Für den gesamten Grundwasserkörper (im schlechten chemischen Zustand)</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>weitere Konzentrationserhöhungen an Messstellen mit Schwellenwert-Überschreitung ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>erstmalige Überschreitung eines Schwellenwertes für einen anderen Schadstoff und Voraussetzungen nach GrwV §7 Abs. 3 nicht erfüllt ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></li> </ul>	

Bei Prüfung Messstellenbezogenheit des Vorhabens ermitteln und darstellen.

<b>Prüfung auf dauerhafte nachteilige Verschlechterungen</b>
Gesamtbewertung:

Darstellung der Methoden der Prognosebewertung: Daten, Datenabschätzung, Expertenwissen, erstellte / vergleichbare Gutachten

**Ergebnis:**

Es wird / ist

- keine Verschlechterung des mengenmäßigen / chemischen Zustands des / der Grundwasserkörper/s prognostiziert
- eine Verschlechterung des mengenmäßigen / chemischen Zustands des / der Grundwasserkörper/s prognostiziert
- keine Einschätzung / Prognose auf Grund .....(u.a. fehlende Daten, fehlende Kenntnis über Wirkungszusammenhänge) hinsichtlich einer Verschlechterung des mengenmäßigen / chemischen Zustands des / der Grundwasserkörper/s möglich

**Fachbeitrag des Vorhabenträgers zum Verschlechterungsverbot erforderlich:**

ja / nein

**Datum:**

**Behörde:**

**Bearbeiter:**